

Prof. Dr. Gernot Grabher  
(PERSÖNLICH)



## Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Grabher,

hier erhalten Sie das Ergebniss der automatisierten Auswertung Ihrer Lehrveranstaltung "Regionalökonomische Entwicklungskonzepte".

Im Auswertungsbericht werden für alle einzelnen Fragen folgende Werte aufgelistet:

- n = Die Anzahl der Nennungen zu dieser Frage.
- mw = Mittelwert; hier das arithmetische Mittel.
- md = Median; Der Median halbiert die Verteilung der Nennungen. unter- und oberhalb dieses Wertes liegt jeweils die Hälfte der Datenwerte.
- s = Standardabweichung; ein Streuungsmaß, das angibt, wie weit die einzelnen Werte im Durchschnitt vom Mittelwert entfernt liegen.
- E = Anzahl der Enthaltungen zu dieser Frage.

Im Abschnitt "Globalwerte" des Berichtes sind für die folgenden Themenbereiche der Mittelwert (mw) und die Standardabweichung (s) abgebildet:

- 1) "Planung und Darstellung": Erfasst wie gut die Veranstaltung geplant und gegliedert ist und wie gut die Inhalte vermittelt werden.
- 2) "Umgang mit Studierenden": Erfasst in welchem Ausmaß sich die/der Lehrende freundlich und respektvoll gegenüber den Studierenden verhält, an ihrem Lernerfolg Interesse zeigt und auf sie eingeht.
- 3) "Interessantheit und Relevanz": Erfasst wie interessant die Veranstaltung gestaltet ist und in welchem Umfang die Verwendbarkeit und der Nutzen des Stoffes verdeutlicht wird.
- 4) "Umfang, Schwierigkeit, Tempo": Erfasst inwieweit der Stoffumfang, der Schwierigkeitsgrad und das Tempo angemessen sind.

Sollte die Anzahl der ausgewerteten Fragebögen (N) unter 16 liegen, wurden die offenen Antworten manuell anonymisiert.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen im Evaluationsbüro am Campus City Nord in A0.10 unter (040) 42827-5696 oder [Evaluationsbuero@hcu-hamburg.de](mailto:Evaluationsbuero@hcu-hamburg.de) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Rayiet

HafenCity Universität Hamburg  
Evaluationsbüro

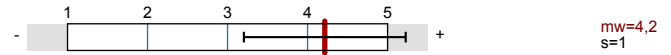
# Prof. Dr. Gernot Grabher

Regionalökonomische Entwicklungskonzepte (SP-M09-0103\_02)  
Erfasste Fragebögen = 20



## Globalwerte

Planung und Darstellung



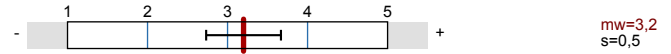
Umgang mit Studierenden



Interessantheit und Relevanz



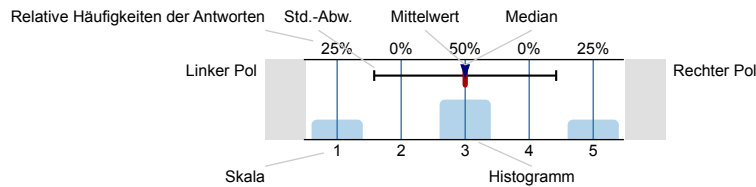
Umfang, Schwierigkeit, Tempo (hier Optimum = 3)



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

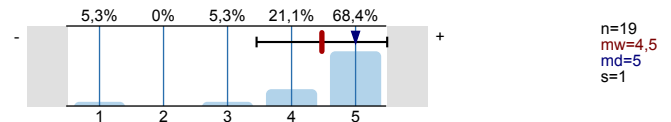
Frage



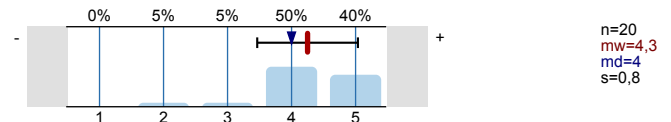
n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

### Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen über die Veranstaltung zustimmen.

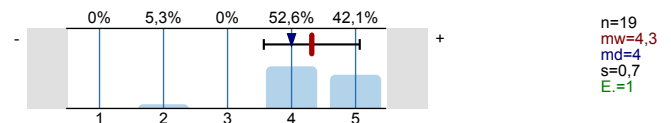
Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



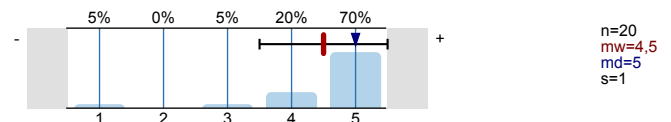
Der/Dem Lehrenden scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



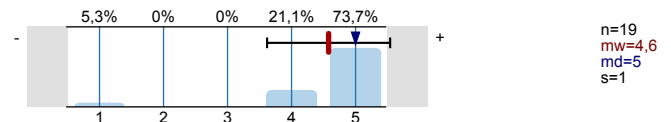
Der/Die Lehrende gestaltet die Vorlesung interessant.



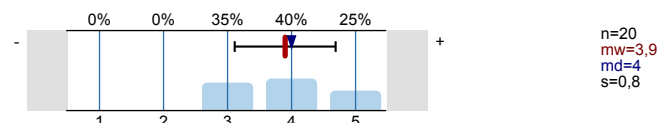
Der/Die Lehrende nutzt die zur Verfügung stehende Zeit für das Wesentliche.



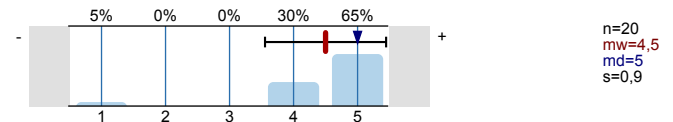
Der/Die Lehrende verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



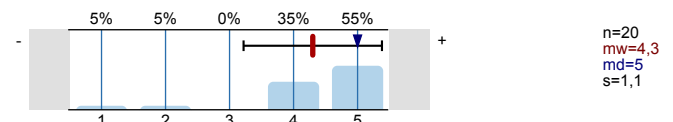
Der/Die Lehrende vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern / Bereichen brauchen können.



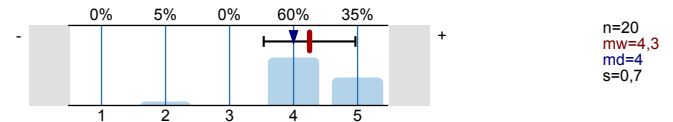
Der/Die Lehrende macht Zusammenhänge deutlich.



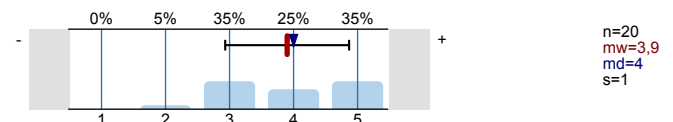
Der/Die Lehrende drückt sich klar und verständlich aus.



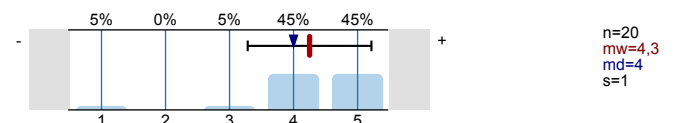
Der/Die Lehrende geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



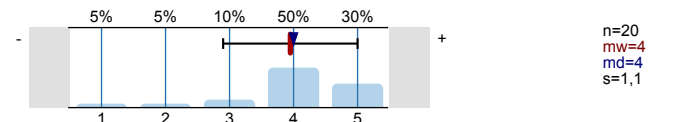
Der/Die Lehrende verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



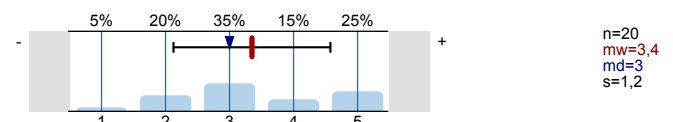
Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.



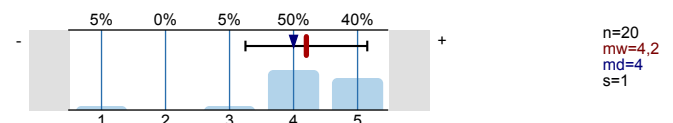
Der/Die Lehrende fördert mein Interesse am Themengebiet.



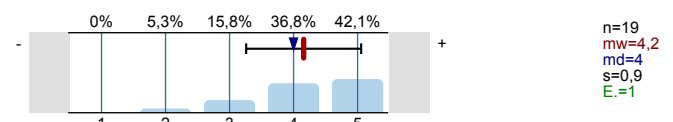
Die Art, wie die Vorlesung gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



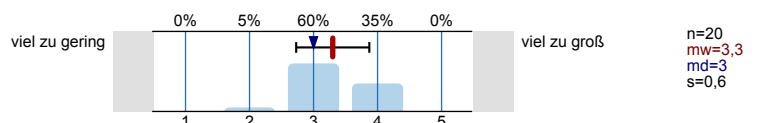
Der Medieneinsatz durch den/die Lehrende ist hilfreich. (z.B. Folien, Präsentation, Tafel)



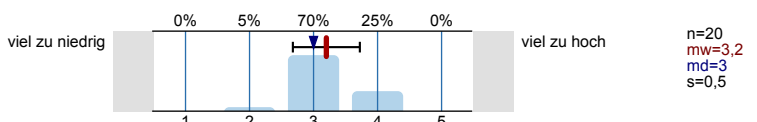
Der/Die Lehrende setzt gute Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens ein. (z.B. Literaturliste, Skript)



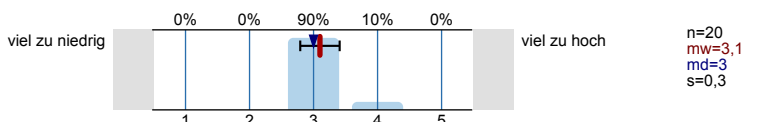
Der Stoffumfang der Vorlesung ist:



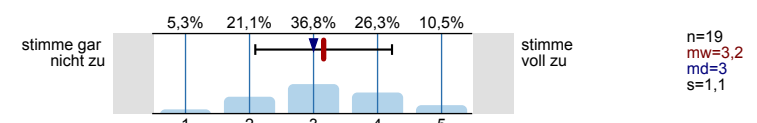
Der Schwierigkeitsgrad der Vorlesung ist:



Das Tempo der Vorlesung ist:

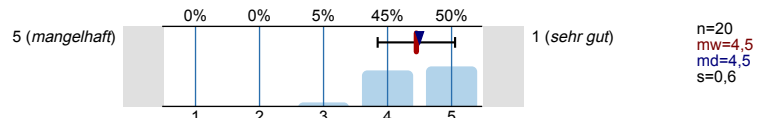


Ich bin zufrieden mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung. (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur, Geräusche, Licht etc.)

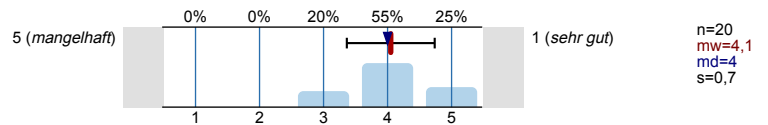


Bitte beantworten Sie nachfolgende Fragen.

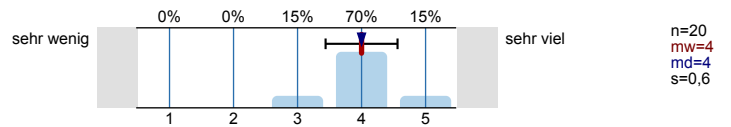
Welche "Schulnote" würden Sie der/dem Lehrenden als Veranstaltungsleitung geben?



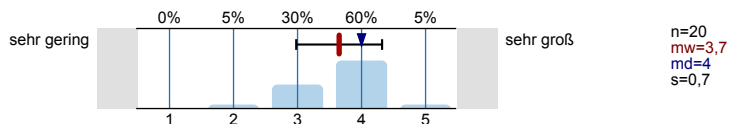
Welche "Schulnote" würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



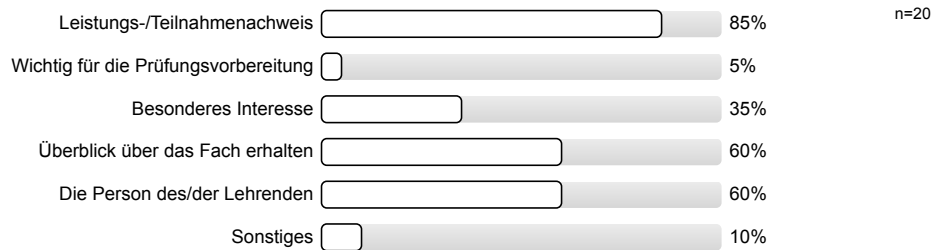
Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?



Wie groß war Ihr Interesse am Thema vor Beginn der Veranstaltung?



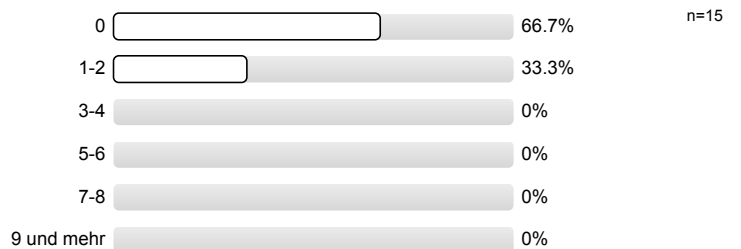
Was waren die Gründe für den Besuch der Veranstaltung? (Mehrfachantwort möglich)



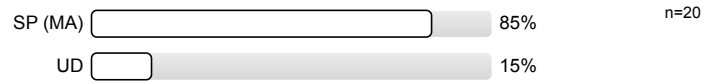
Wieviel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; Bitte runden Sie)



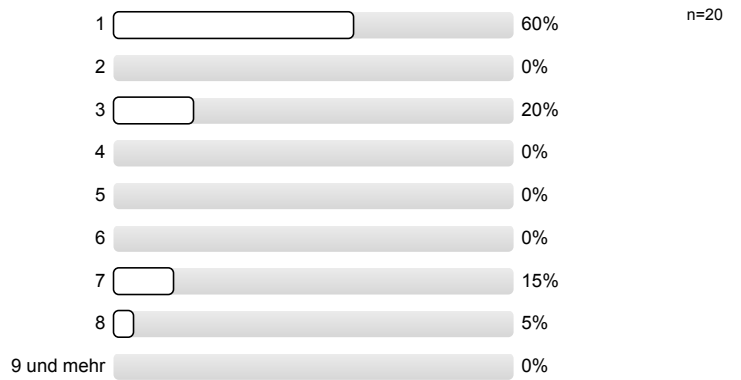
An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?



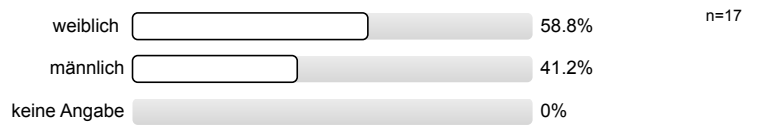
In welchem Studiengang sind Sie eingeschrieben?



In welchem Fachsemester sind Sie gegenwärtig eingeschrieben?



Bitte kreuzen Sie Ihr Geschlecht an.

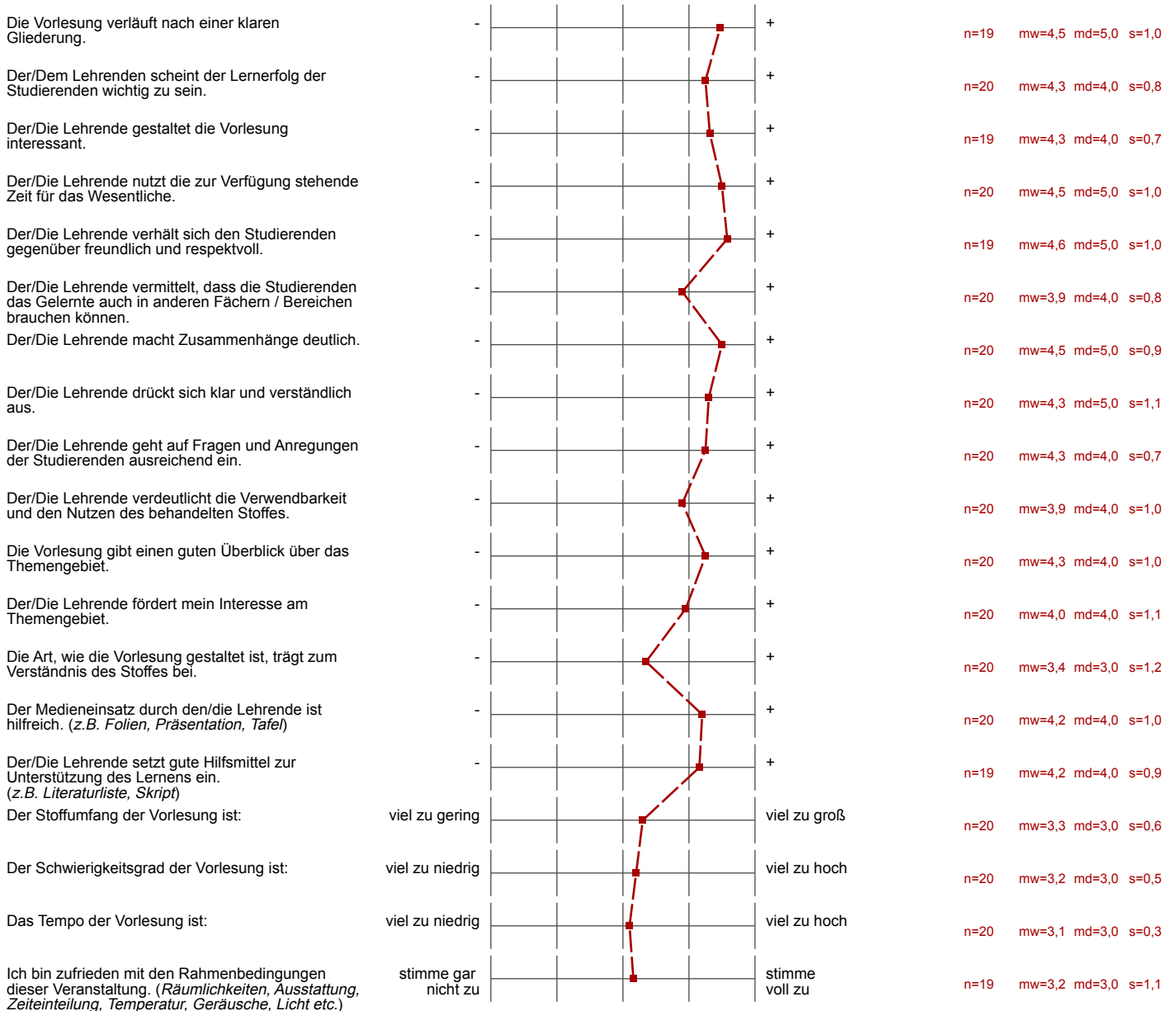


# Profillinie

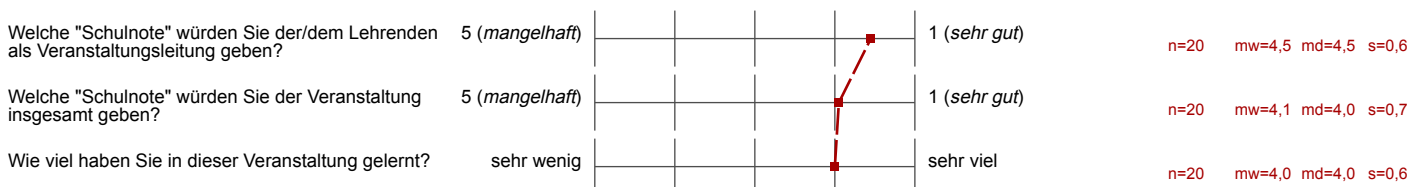
Teilbereich: SP-MA  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Gernot Grabher  
 Titel der Lehrveranstaltung: Regionalökonomische Entwicklungskonzepte  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

**Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen über die Veranstaltung zustimmen.**



**Bitte beantworten Sie nachfolgende Fragen.**



Wie groß war Ihr Interesse am Thema vor Beginn der Veranstaltung?



n=20 mw=3,7 md=4,0 s=0,7

## Auswertungsteil der offenen Fragen

Bitte beantworten Sie nachfolgende Fragen.

Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut? (Bitte schreiben Sie in DRUCKBUCHSTABEN)

DIE DURCHGEDACHTEN PRÄSENTATIONEN,  
BEZUG AUF ANDERE GEBIETE,  
GLOBALE AUSRICHTUNG, NICHT NUR HAMBURG-BASISCH

Die Referate und der anschließende Input

- An der Veranstaltung gefällt mir vor allem das die ersten Konzepte und Theorien anhand von (aktuellen) Bsp. aufbereitet
- Die ergänzende Input nach den Referaten
- Die Ausarbeitung eines eigenen Referat

PRÄSENTATIONEN GUT GESTALTET

- Der Prof ☺



- Der Prof

Der Lehrende kann sehr anschaulich vortragen

- Durchfolgende ergänzen der Beipunkte durch den Prof
- Mehrere Beispiele pro Konzept

kompetenter Professor

Herr Grabher voranschaut alles sehr gut, meist mit guten Beispielen oder Zeichnungen (Flip Chart)  
Erklärung sind auch meist verständlich und nachvollziehbar

Angemessener Medieneinsatz

- Literatur (PDFs) lesbar & auswählbar (Text wird als Text erkannt)
- Ausführliche und tiefgehende Informationen zum Thema durch Lehrenden
- Folien sehr gut: ~~klar~~ klar strukturiert und übersichtlich viele Inhalte

- Beispiele durch den Lehrenden

- sehr kompetenter Lehrende, macht Stoff verständlich durch gute Beispiele und zeigt Verflechtungen auf
- gute Bereitstellung von Lernmaterial (verwertbare Präsentationen, Handouts...)

Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung weniger gut? Haben Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge?

SPRACHGEBRAUCH DES LEHNENDEN TEILWEISE ZU  
ELOQUENT

- Referate durch Studierende, Hausarbeit reicht

- Referate durch Studierende

Die Referate haben eine sehr unterschiedliche Qualität. Auch die Vortragenden sind sehr unterschiedlich, wodurch einige Konzepte zunächst nicht verständlich werden.

- Referate durch Studierende & unstrukturiert, & unübersichtlich
- geht zu viel Zeit für Referate verloren

Die Form der Referate durch die Studierenden trägt nicht zwingend dazu bei den Lehrstoff zu vermitteln.

- dass der Stoff durch Studierende vermittelt wird (durch Referate) !
- durch Prof. Grabher selbst, wäre mein persönliches Interesse größer !

Die Art der Veranstaltung über Referate von Studierenden ist teilweise unbefriedigend. Input durch Professor wäre wünschenswert

Manche studentischen Vorträge sind ziemlich langweilig, oder schwer zu verfolgen, deshalb ist der kleine Input der danach von Herrn Grabher noch gegeben wird umso spannender und notwendiger. Raum hat kleine Tische um gut schreiben zu können

Referatausarbeitungen sind teilweise schwer verständlich, der Zusammenhang fehlt oft / Rote Fäden, wird dann häufig von Prof. Grabher hergestellt und wäre sonst schwer erkennbar. Der Raum ist nicht gut geeignet, wenn man mitschreiben möchte.

- Häufige und klare Verortung der unterschiedlichen Konzepte wäre hilfreich
- Tiefgehendes Feedback zu den Referaten (Präsentation + Inhalte) fehlt
- ~~Präzise~~ Anforderungen & Anspruch an Referate besser klären

- Vorträge durch Studierende;  
 Die Vorträge von Herrn Grabher sind sehr gut,  
 die Vorträge von Studierenden ~~stärker~~  
 sind schlechter.